

Niederschrift Nr. 023

über die am Dienstag, dem 8. April 2008, um 19.30 Uhr, im Rathaus der Marktgemeinde Lauterach stattgefundene öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung von Lauterach.

Die Einladungen an die Mitglieder der Gemeindevertretung erfolgte ordnungsgemäß durch Zustellung.

Anwesend: Bürgermeister Rhomberg Elmar
Vizebürgermeister Mag. Rüdisser Karlheinz
GR Rohner Doris
GR Ing. Österle Christian
GR Mag. Germann Stefan
GR Betr.oec. Hagen Werner
GR Ing. Pfanner Walter
GR Draxler Barbara
GV Pfanner Katharina
GV Fink Georg
GV Cukrowicz Werner
GV Metzler Alfons
GV Springer Beatrix
GV Mag. Koweindl Christine
GV Ing. Wirth Herbert
GV Gunz Herbert
GV Dipl. BW Götze Norbert
GV Dressel Petra
GV Betr.oec. Wagner Gerold
GV Frühwirth Helga
GV Böhler Joachim
GV DI Dr. Dietrich Richard
GV Humml Johannes
GV Vogel Martha
GV Schwerzler Paul
GV Rosskopf Mario
GV Andlinger Dietmar
GV Em Baumgartner Ludwig
Bernd Hagen, Leiter Abt. II-Finzen

Entschuldigt: GV Nguyen Ngoc-Bach
GV Schwarz Peter
GV Dr. med. Török Robert

Vorsitzender: Bürgermeister Elmar Rhomberg

Schriftführer: Gemeindesekretär Mag. Kurt Rauch

Bürgermeister Elmar Rhomberg als Vorsitzender begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter zur heutigen Sitzung, stellt fest, dass die Einladungen mit der Tagesordnung zeitgerecht zugestellt wurden und dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Zur Fragestunde sind keine Bürger erschienen.

Tagesordnung

I. Mitteilungen:

- Bericht über Veränderungen bei Gewerbescheinen
- Berichte aus den Sitzungen des Gemeindevorstandes
- Besprechung ÖBB – Erstbeurteilung Richtplanung „Bahnhof Lauterach“
- Kloster Lauterach – Sr. Magdalena neue Priorin
- Gesundheitstag in Lauterach am 13.04.2008 – Information
- Radfrühling in Lauterach am 13.04.2008
- „OHO Vorarlberg“ – Veranstaltung in Wolfurt am 27.04.2008 – Information
- Eröffnung „Alter Markt“ – Termin am 31.05.2008
- Eröffnung und Tag der offenen Tür „Hauptschule“ am 30.05.2008
- Leinenzwang für Hunde im Ortsgebiet – Information
- Offene Jugendarbeit – Erarbeitung eines neuen Konzeptes
- Sitzung Prüfungsausschuss vom 18.02.2008 – Übermittlung des Protokolls – siehe Beilage
- Gemeindevoranschlag 2008 – Kenntnisnahme Bericht der VlbG. Landesregierung vom 20.02.2008 – siehe Beilage

II. Genehmigung des Protokolls der Gemeindevertretungssitzung vom 19. Februar 2008

III. Beschlussthemem:

- 1. Marktgemeinde Lauterach Immobilienverwaltungs GmbH – Jahresabschluss 2007** – siehe Beilage:
Wirtschaftstreuhänder und Steuerberater Mag. Gerald Maier hat gemäß Auftrag der Marktgemeinde Lauterach Immobilienverwaltungs GmbH. den Jahresabschluss 2007 erstellt. Die Unterlagen wurden den GVO-Mitgliedern übermittelt:
 - a) Genehmigung Jahresabschluss 2007
 - b) Entlastung des Geschäftsführers für das Jahr 2007
- 2. Marktgemeinde Lauterach Immobilienverwaltungs GmbH & Co. KEG – Jahresabschluss 2007** – siehe Beilage:
Wirtschaftstreuhänder und Steuerberater Mag. Gerald Maier hat gemäß Auftrag der Marktgemeinde Lauterach Immobilienverwaltungs GmbH. & Co. KEG den Jahresabschluss 2007 erstellt. Die Unterlagen wurden den Beiratsmitgliedern übermittelt, in der GIG-Sitzung am 25.03.2008 beraten und beschlossen:
 - a) Genehmigung Jahresabschluss 2007
 - b) Entlastung Beirat für das Jahr 2007
 - c) Entlastung der Geschäftsführung für das Jahr 2007
- 3. Marktgemeinde Lauterach Ortszentrum Lauterach Gestaltungs GmbH – Jahresabschluss 2007** – siehe Beilage:
Wirtschaftstreuhänder und Steuerberater Mag. Gerald Maier hat gemäß Auftrag der Ortszentrum Lauterach Gestaltungs GmbH. den Jahresabschluss 2007 erstellt. Die Unterlagen wurden den GVO-Mitgliedern übermittelt:
 - a) Genehmigung Jahresabschluss 2007
 - b) Entlastung des Geschäftsführers für das Jahr 2007
- 4. Marktgemeinde Lauterach Gestaltungs GmbH & Co. KEG – Jahresabschluss 2007** – siehe Beilage:
Wirtschaftstreuhänder und Steuerberater Mag. Gerald Maier hat gemäß Auftrag der Ortszentrum Lauterach Gestaltungs GmbH. & Co. KEG den Jahresabschluss 2007 erstellt.

Die Unterlagen wurden den Beiratsmitgliedern übermittelt, in der OZL-Sitzung am 25.03.2008 beraten und beschlossen:

- a) Genehmigung Jahresabschluss 2007
- b) Entlastung Beirat für das Jahr 2007
- c) Entlastung des Geschäftsführers für das Jahr 2007

5. **Ortsfeuerwehr Lauterach – Grundsatzbeschluss für die Anschaffung eines neuen Kommandofunkfahrzeuges** – siehe Beilage
6. **Neufestlegung der Tarife für Kindergarten und Kinderbetreuung ab 01.09.2008** – siehe Beilage
7. **Sozialzentrum Lauterach – Aufnahme eines Darlehens für den Grunderwerb an der Hofsteigstraße (Areal Schertler):**
Die Ausschreibung ist erfolgt – die Vergabeunterlagen liegen bis zur Sitzung vor.
8. **Mobiler Hilfsdienst – Tariffestlegung für die Nachtbetreuung** – siehe Beilage
9. **Neubau Sozialzentrum/Haus der Generationen - Grundsatzbeschluss** – siehe Beilage:
 - a) Nutzung von Räumlichkeiten für die Kinderbetreuungseinrichtung
 - b) Nutzung von Tiefgaragen-Abstellplätzen

IV. Allfälliges

I. Mitteilungen:

- a) Veränderungen im Gewerbeverzeichnis:
Bürgermeister Elmar Rhomberg gibt nachstehende Gewerbeverzeichnis-Änderungen bekannt:
 - Eintragung ins Gewerbeverzeichnis:
 - Albert Scheidbach, Schulstraße 14c: Landschaftsgärtner
 - Pfanner Beteiligungsverwaltung GmbH, GF Hermann Pfanner, Alte Landstraße 10: Handelsgewerbe und Handelsagenten
 - Dilek Sagdic, Achsiedlung 14: Handelsgewerbe, eingeschränkt auf Einzelhandel
 - Dietmar Penz, Bundesstraße 10a: Handelsgewerbe und Handelsagenten
 - 4 Personen: Personenbetreuung
 - Gewerbelöschungen:
 - Marina Hlatzi, Buchenweg 22: Warenpräsentatorin
 - Ümüs Sagdic, Achstraße 7: Handelsgewerbe, eingeschränkt auf Einzelhandel
 - Dirk Müllerke, Sägerweg 3: Handelsgewerbe und Handelsagenten
 - Standortverlegungen:
 - „rasch4you“ Rackette & Schwendinger, Bundesstraße 31, Lauterach: Dienstleistungen autom. Datenverarbeitung+Informationstechnik, früher: Bundesstraße 60
 - Geschäftsführerbestellung:
 - Fehr Transporte Gesellschaft mbH., Bundesstraße 110: Beförderung von Gütern: GF Wilfried Metzler

- Wober Gesellschaft mbH & CoKG, Bundesstraße 115: Radio-+Fernsehtechniker: GF Michael Bitriol
 - Dachser-Spedition Gesellschaft mbH., Industriestraße 35: Spediteur: GF Salvatore Di Nolfi
- Geschäftsführerbestellung, Standortverlegung und Firmensitzänderung:
 - Grete Pichler HandelsgesmbH., Bundesstraße 54: Handelsgewerbe, früher: Raiffeisenstraße 3, GF Rahmi Oskay
- Änderung des Familiennamens:
 - Claudia Preite, Sandgasse 12: Kosmetik, früher: Claudia Meyer-Preite
- Änderung des Gewerbewortlautes:
 - Sylvia Hedwig Schweiger, Alte Landstraße 3: Hilfestellung zur Erreichung einer körperlichen bzw. energetischen Ausgewogenheit
- Erweiterung des Berechtigungsumfanges:
 - Kienreich Gesellschaft mbH., Wolfurterstraße 36: Heizungstechnik, früher: Zentralheizungsbauer, GF: Benno Alfred Kienreich
- Übergang der Gewerbeberechtigung:
 - XXXLutz GmbH., Karl Höll Straße 10: Gastgewerbe in der Betriebsart Restaurant
- b) Bericht aus den Gemeindevorstandssitzungen vom 19.02., 26.02., 04.03. und 25.03.2008:
- Gespräch mit Jugendanwalt Michael Rauch am 11.02.2008 – Probleme bei der Errichtung von öffentlichen Spielflächen:
Am 11.02.2008 hat Bgm. Elmar Rhomberg mit dem Jugendanwalt Michael Rauch ein Gespräch geführt. Dabei hat der Bürgermeister insbesondere auf die Problematik bei der Errichtung „Tschutterplatz Harderstraße“ und Spielplatz „Lerchenpark“ hingewiesen. Für derartige Einrichtungen sind im Baugesetz keine bzw. für die Gemeinde unzureichende Regelungen getroffen. Der Jugendanwalt wird sich beim Gesetzgeber diesbezüglich verwenden.
 - Gespräch Dr. Richard Seifert, Eigentümer der Firma Lutz - Information:
Bgm. Elmar Rhomberg hat mit Dr. Richard Seifert bezüglich der Verwertung der Reiner-Wiese ein ausführliches Gespräch geführt. Bei Verwirklichung der von der Gemeinde gesetzten Raumplanungs- und gestalterischen Ziele im Bereich XXX-Lutz-Areal ist die Gemeinde für XXX-Lutz im Zusammenhang mit der Verwertung der Reiner-Wiese zugänglich. Seitens XXX-Lutz werden Studien bzw. Überlegungen angestellt.
 - Grünmüllannahme in der Achsiedlung – Empfehlung des Umweltausschusses vom 17.12.2007:
In der Sitzung des Ausschusses für Umwelt und kommunale Identität vom 17.12.2007 wurde das Thema Grünmüllannahme in der Achsiedlung ausführlich besprochen. Das Problem der Folgewirkung, Grünmüllannahmen auch in anderen Ortsteilen aufstellen zu müssen, wurde erkannt. Als Lösung bietet sich der 80 l Gartenabfallsack der Firma Häusle an. Er kostet € 4,70 pro Stück und ist im Rathaus erhältlich. Damit kann Jede(r) Kleinmengen bequem entsorgen. Da der Gartenabfallsack wenig bekannt ist, wird er – vorläufig befristet auf 1 Jahr – von der Gemeinde mit € 2,- pro Sack gestützt. Eine Information erfolgte über das „Lauterachfenster“.
 - Auwaldgestaltung an der Bregenzerache – Schreiben der BH Bregenz:
Mit Schreiben vom 11.02.2008 hat die Forstabteilung der BH Bregenz mitgeteilt, dass auf Harder und Lauteracher Gemeindegebiet gegenwärtig die vor Jahrzehnten

aufgeforstete Fichtenmonokultur abgeerntet wird. Anschließend werden die Waldflächen der natürlichen Auwaldentwicklung überlassen. In wenigen Jahren werden hier artenreiche, standortgerechte Mischbestände stocken. Die Schulen organisieren mit den Waldaufsehern ein „Aufforstungsprojekt“.

- Überprüfung Brandschutz Seniorenheim Lauterach:
Am 27.02.2008 hat die Brandverhütungsstelle im Beisein des Bürgermeisters, Gemeindesekretärs, Feuerwehrkommandanten und der Heimleitung eine Überprüfung der Brandschutzeinrichtungen im Seniorenheim Lauterach durchgeführt. Insbesondere ist das Dachgeschoss mit Rauchmeldern nachzurüsten. Die offenen Punkte werden mit der SeneCura sowie der Gemeindeverwaltung erledigt.
 - Kindersommer 2008 – Auftragsvergabe an die Firma „HeiMon“:
Die Komplettbetreuung der Veranstaltung „Kindersommer der Marktgemeinde Lauterach 2008“ vom 21.07.2008 bis 22.08.2008 wird wie im Vorjahr an HeiMon, vertreten durch Monika Wolf, Lauterach, vergeben.
 - „Alter Markt“ – Situation Rollstuhlfahrer, Blinde:
Auf Grund einer Anregung wurden die Geschwister Schneider aus Lauterach gebeten, die durchgeführten Umbaumaßnahmen beim Alten Markt auf Behindertengerechtigkeit, insbesondere für blinde Mitbürger zu testen. Mit den getroffenen Maßnahmen sind sie grundsätzlich zufrieden, die geringen Nachrüstungen werden vorgenommen.
 - Feuerwehrfest 2009 – Bezirksnassleistungswettkämpfe am 18. und 19.07.2009 in Lauterach – Termin, Festplatz:
Der Festplatz mit großem Zelt wird wahrscheinlich an der Wolfurterstraße östlich des Gerberweges eingerichtet.
 - Wasserverband Hofsteig – Diskussion neuer Verteiler-Schlüssel, Personennominierung:
Der Wasserverband Hofsteig hat die Angelegenheit „Neuer Verteiler-Schlüssel“ thematisiert. GR Mag. Stefan Germann und Bernd Hagen werden die Interessen der Gemeinde vertreten.
 - Fischereiaufsicht Riedsee (Jannersee):
Reinhard Scholtes, Lauterach, nimmt die gesetzliche Fischereiaufsicht auch für den der MG Lauterach gehörenden Teil des Riedsees wahr. Für diese Tätigkeit erhält er eine kleine jährliche Abgeltung.
 - Gespräch mit dem Wirtschaftsverein:
Am 21.04.2008 werden der Bürgermeister und der Vizebürgermeister mit dem Vorstand des Wirtschaftsvereines ein Gespräch führen, bei welchem auch das Thema Preisgestaltung für Gemeindeaufträge besprochen werden soll.
Der Bürgermeister weist auf die neu aufgelegte Broschüre des Wirtschaftsvereines hin, in welcher alle Mitgliedsbetriebe alphabetisch nach Branchen aufgelistet sind.
- c) Besprechung ÖBB – Erstbeurteilung Richtplanung „Bahnhof Lauterach“:
Im Oktober 2007 wurde den ÖBB die Richtplanung des Bahnhofsareals Lauterach übermittelt. Die ÖBB haben die in dieser Planung dargelegten Varianten in einer 1. Beurteilung wirtschaftlich und technisch geprüft. Ende September d.J. soll die Bevölkerung über das Prüfungsergebnis informiert werden. Offen ist noch die Finanzierung und allfällige Grundablösen.
- d) Kloster Lauterach – Sr. Magdalena neue Priorin:
Sr. Magdalena ist neue Priorin im St. Josefskloster Lauterach. Bgm. Elmar Rhomberg hat ihr die Glückwünsche der Gemeinde überbracht. Gleichzeitig hat er sich bei Sr. Regina für die vorbildliche Leitung des Klosters in den letzten Jahren bedankt.

- e) Gesundheitstag in Lauterach am 13.04.2008 – Information:
Heuer findet der Gesundheitstag unter dem Motto „G’sund in Lutorach“ am 13.04.2008 im Hofsteigsaal statt. Verschiedene Vereine und Institutionen informieren und präsentieren ihre Leistungen. Verbunden ist der Gesundheitstag mit der Veranstaltung Radfrühling, der von der Projektgruppe plan b mobilitätsmanagement organisiert wird. Wunsch ist, dass möglichst Viele kommen.
- f) Radfrühling in Lauterach am 13.04.2008:
Siehe Punkt l/e
- g) „OHO Vorarlberg“ – Veranstaltung in Wolfurt am 27.04.2008 – Information:
Die vom Vorarlberger Medienhaus und der VlbG. Illwerke AG initiierte Veranstaltung findet am 27.04.2008 in Wolfurt statt. Teilnehmende Gemeinden sind Lauterach, Wolfurt und Bildstein.
- h) Eröffnung „Alter Markt“ – Termin am 31.05.2008:
Wirtschaftsverein und Gemeinde werden am 31.05.2008 den Alten Markt eröffnen. Näheres siehe Pkt. IV Allfälliges.
- i) Eröffnung und Tag der offenen Tür „Hauptschule“ am 30.05.2008:
Am 30.05.2008 wird die generalsanierte Hauptschule mit einem Festakt feierlich eröffnet. Im Anschluss erfolgt eine Führung durch die Schule.
- j) Leinenzwang für Hunde im Ortsgebiet – Information:
Der Landwirtschaftsausschuss hat in seiner Sitzung vom 04.07.2006 einstimmig die Ausweitung des Leinenzwanges für Hunde auf die Straßenzüge Wolfurterstraße, Antoniusstraße, Lindenweg, Bachgasse und Rotachstraße befürwortet. Die Gemeindevertretung wird in einer der nächsten Sitzungen sich mit dem Thema Leinenzwang für Hunde im gesamten Gemeindegebiet befassen. Zuvor wird der Bürgermeister ein Gespräch mit der Polizeiinspektion Lauterach führen.
- k) Offene Jugendarbeit – Erarbeitung eines neuen Konzeptes:
Katharina Pfanner/Obfrau des Jugendausschusses, Manuela Preuß und Simon Kresser, beide Jugendsachbearbeiter, sowie HS-Dir. Otto Nester haben ein Konzept der Offenen Jugendarbeit in Lauterach ausgearbeitet und es dem Gemeindevorstand präsentiert. Nach dem Studium der überreichten Unterlage wird der Gemeindevorstand spätestens Ende Mai d.J. bzw. vor den Sommerferien eine Entscheidung über die weitere Vorgangsweise treffen.
- l) Sitzung Prüfungsausschuss vom 18.02.2008 – Übermittlung des Protokolls:
Mit der Einladung zur heutigen GVE-Sitzung ist das Protokoll der Sitzung des Prüfungsausschusses vom 18.02.2008 übermittelt worden. Es wird kurz über den Abgang der geprüften Ortszentrum Lauterach Gestaltungs GmbH & Co KEG diskutiert, wie er sich zusammensetzt und wie diesem entgegen getreten werden kann.
- m) Gemeindevoranschlag 2008 – Kenntnisnahme Bericht der VlbG. Landesregierung vom 20.02.2008 – siehe Beilage 1:
Mit der Einladung zur heutigen GVE-Sitzung ist allen Gemeindevertretern eine Kopie des Schreibens des Amtes der VlbG. Landesregierung, Abt. Gebarungskontrolle (IIIc), vom 20.02.2008, übermittelt und zur Kenntnis gebracht worden.

II. Genehmigung des Protokolls der Gemeindevertretungssitzung vom 19. Februar 2008:

Die Niederschrift Nr. 22 über die Sitzung vom 19.02.2008, die allen Mitgliedern der Gemeindevertretung zugestellt wurde, wird einstimmig (28 : 0) genehmigt.

III. Beschlussthemen:

1. Marktgemeinde Lauterach Immobilienverwaltungs GmbH – Jahresabschluss 2007 – siehe Beilage 2:

Die Gemeindevertretung hat folgende Beschlüsse gefasst:

- a) Der Jahresabschluss 2007 der Marktgemeinde Lauterach Immobilienverwaltungs GmbH wird in der vorliegenden Form genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 27 ja, 1 Stimmenthaltung (Bgm. Elmar Rhomberg)

- b) Der Geschäftsführer, Elmar Rhomberg, wird entlastet.

Abstimmungsergebnis: 27 ja, 1 Stimmenthaltung (Bgm. Elmar Rhomberg)

2. Marktgemeinde Lauterach Immobilienverwaltungs GmbH & Co. KEG – Jahresabschluss 2007 – siehe Beilage 3:

Die Gemeindevertretung hat folgende Beschlüsse gefasst:

- a) Der Jahresabschluss 2007 der Marktgemeinde Lauterach Immobilienverwaltungs GmbH & Co KEG wird in der vorliegenden Form genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 27 ja, 1 Stimmenthaltung (Bgm. Elmar Rhomberg)

- b) Der Beirat der Marktgemeinde Lauterach Immobilienverwaltungs GmbH & Co KEG wird entlastet.

Abstimmungsergebnis: 21 ja, 7 Stimmenthaltungen (Vizebgm. Mag. Karlheinz Rüdisser, GR Doris Rohner, GR Ing. Christian Österle, GR Mag. Stefan Germann, GR Werner Hagen, GR Barbara Draxler, GR Ing. Walter Pfanner)

- c) Die Geschäftsführung, die Marktgemeinde Lauterach Immobilienverwaltungs GmbH wird entlastet.

Abstimmungsergebnis: 27 ja, 1 Stimmenthaltung (Bgm. Elmar Rhomberg)

3. Marktgemeinde Lauterach Ortszentrum Lauterach Gestaltungs GmbH – Jahresabschluss 2007 – siehe Beilage 4:

Die Gemeindevertretung hat folgende Beschlüsse gefasst:

- a) Der Jahresabschluss 2007 der Marktgemeinde Lauterach Ortszentrum Lauterach Gestaltungs GmbH wird in der vorliegenden Form genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 27 ja, 1 Stimmenthaltung (Bgm. Elmar Rhomberg)

- b) Der Geschäftsführer, Elmar Rhomberg, wird entlastet.

Abstimmungsergebnis: 27 ja, 1 Stimmenthaltung (Bgm. Elmar Rhomberg)

4. Marktgemeinde Lauterach Gestaltungs GmbH & Co. KEG – Jahresabschluss 2007 – siehe Beilage 5:

Die Gemeindevertretung hat folgende Beschlüsse gefasst:

- a) Der Jahresabschluss 2007 der Marktgemeinde Lauterach Ortszentrum Lauterach Gestaltungs GmbH & Co KEG wird in der vorliegenden Form beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 27 ja, 1 Stimmenthaltung (Bgm. Elmar Rhomberg)

- b) Der Beirat der Marktgemeinde Lauterach Ortszentrum Lauterach Gestaltungs GmbH & Co KEG wird entlastet.

Abstimmungsergebnis: 21 ja, 7 Stimmenthaltungen ((Vizebgm. Mag. Karlheinz Rüdisser, GR Doris Rohner, GR Ing. Christian Österle, GR Mag. Stefan Germann, GR Werner Hagen, GR Barbara Draxler, GR Ing. Walter Pfanner)

- c) Die Geschäftsführung, die Marktgemeinde Lauterach Ortszentrum Lauterach Gestaltungs GmbH wird entlastet.

Abstimmungsergebnis: 27 ja, 1 Stimmenthaltung (Bgm. Elmar Rhomberg)

5. Ortsfeuerwehr Lauterach – Grundsatzbeschluss für die Anschaffung eines neuen Kommandofunkfahrzeuges – siehe Beilage 6:

Die Gemeindevertretung hat einstimmig (28 : 0) den Grundsatzbeschluss über die Anschaffung eines Kommandofunkfahrzeuges mit voraussichtlichen Kosten von € 120.600,- inkl. Ust. gefasst. Das Vergabeverfahren wird über den Landesfeuerwehrverband im Jahre 2008 abgewickelt. Finanziell belastet die Anschaffung das Budget 2009.

6. Neufestlegung der Tarife für Kindergarten und Kinderbetreuung ab 01.09.2008 – siehe Beilage 7:

Nach ausführlicher Diskussion hat die Gemeindevertretung einstimmig (28 : 0) beschlossen:

Die Marktgemeinde Lauterach verändert die Elternbeiträge in den Betreuungseinrichtungen ab 01.09.2008 nach Maßgabe der beiliegenden Tarifregelung.

7. Sozialzentrum Lauterach – Aufnahme eines Darlehens für den Grunderwerb an der Hofsteigstraße (Areal Schertler) – siehe Beilage 8:

Die Gemeindevertretung hat dem Vergabevorschlag für die Aufnahme eines Darlehens in Höhe von € 2.910.000,- für den Grunderwerb an der Hofsteigstraße (Areal Schertler) bei der BAWAG PSK (€ 1,5 Mio variable Verzinsung, Aufschlag Euribor 0,0359%) und Kommunalkredit Austria AG (€ 1,41 Mio Fixverzinsung 20 Jahre, Zinssatz derzeit 4,68%) einstimmig (28 : 0) zugestimmt.

8. Mobiler Hilfsdienst – Tariffestlegung für die Nachtbetreuung – siehe Beilage 9:

Die Gemeindevertretung hat einstimmig (28 : 0) beschlossen:

Die Marktgemeinde Lauterach ergänzt das Angebot des Mobilien Hilfsdienstes mit der Leistung „Nachtbetreuung“ und legt hierfür einen Tarif in Höhe von € 50,- pro Nachtdienst fest.

9. Neubau Sozialzentrum/Haus der Generationen - Grundsatzbeschluss – siehe Beilage 10:

Bgm. Elmar Rhomberg erörtert anhand der Planunterlagen und des vom planenden Architekten DI Michael Heim zur Verfügung gestellten Modells den aktuellen Planungsstand, im besonderen den vorgesehenen Kindergarten- und Tiefgaragenbereich. Über die Nutzung des Kopfbauers (Haus 2) muss noch intensiv gesprochen werden.

GR Ing. Walter Pfanner hat erwartet, dass heute schon mehr über das Kopfgebäude gesagt werden kann. Er ist der Meinung, dass die Größe der Tiefgarage erst dann festgelegt werden kann, wenn feststeht, wie das Kopfgebäude genutzt wird. Er befürchtet,

dass die Tiefgaragenplätze zu wenig angenommen werden und verlangt deshalb im Außenbereich 8 – 12 Parkplätze zu errichten.

GR Ing. Christian Österle meint, dass mit der Errichtung von oberirdischen Parkplätzen zurückhaltend umgegangen werden soll. Die Hofsteigstraße steht auch einer Gestaltungsänderung an. Für Friedhofsbesucher und Eltern, die ihre Kinder zum Kindergarten bringen und wieder abholen, müssen im Außenbereich Flächen geschaffen werden, die aber nur ein kurzfristiges Halten erlauben sollen. Der neue Platz zwischen Sozialzentrum und Schachtel-Marie-Haus soll möglichst verkehrsfrei sein. Es ist jedoch vorgesehen, den Grund zwischen Hofsteigstraße und südlicher Gebäudekante nicht ins Baurecht der SeneCura zu übertragen. Die Außengestaltung in diesem Bereich aber auch die Gestaltung der Hofsteigstraße soll im Planungsausschuss nochmals besprochen werden. Es soll getrachtet werden, in diesen Bereichen ca. 8 – 10 Kurzparkplätze zu schaffen.

GR Barbara Draxler ist grundsätzlich für den Kindergarten und die Tiefgarage. Für sie und ihre Fraktion kommt jedoch eine Budgetüberschreitung nicht in Frage. Sie nimmt Bezug auf den Prüfbericht der Kontrollabteilung des Amtes der VlbG. Landesregierung, in dem die Gemeindefinanzen als äußerst angespannt beschrieben werden; sie möchte wissen, wie die Finanzierung erfolgt.

Im Voranschlag 2008 sind für diese Investitionen finanzielle Mittel vorgesehen. Die über diese verfügbaren Mittel hinausgehendem Kosten sind im Budget 2009 zu bedecken.

GV Ing. Johannes Humml lehnt den Bau einer Tiefgarage "auf Reserve" ab, weil die Möglichkeit der Erweiterung nach Westen gegeben sei. Er schlägt vor, anstatt der vorgesehenen 81 Plätze 16 weniger zu bauen, was eine Einsparung von ca. € 336.000,- bedeutet.

Für Vizebürgermeister Mag. Karlheinz Rüdissler besteht Konsens bezüglich der Errichtung des Kindergartens. Die Reduzierung der Zahl der Tiefgaragenplätze wäre ein Kompromiss. Er gibt jedoch zu bedenken, dass die Erweiterung nach Westen zwar bautechnisch geschaffen wird. Es ist aber noch nicht fix, dass die Gemeinde die Option für den Grunderwerb annimmt. Der Vizebürgermeister ist auch für die Schaffung einiger oberirdischer Parkplätze, aber der nordöstliche Teil des Gesamtareals sollte im Interesse einer möglichst hohen Aufenthaltsqualität verkehrsfrei sein.

Weil das Gebäude im Zentrum von Lauterach errichtet wird, sollen nach Ansicht von GV Alfons Metzler möglichst viele Tiefgaragenplätze errichtet werden. GV Ing. Herbert Wirth möchte eine Unterlage, aus welcher unter Berücksichtigung der Nutzung des Kopfgebäudes hervorgeht, wie viel TG-Plätze schlussendlich für den gesamten Gebäudekomplex (Haus 1 und Haus 2) benötigt werden.

Nach weiteren Diskussionsbeiträgen schlägt Vizebürgermeister Mag. Karlheinz Rüdissler einen Stufenplan vor, der vorsieht, 14 TG-Plätze vorläufig zurückzustellen und die Errichtung der restlichen TG-Plätze zu beschließen. Wenn klar ist, wie das Kopfgebäude genutzt wird und sich ein höherer Platzbedarf ergeben würde, soll über eine Erhöhung der TG-Platzanzahl abgestimmt werden.

Auf Vorschlag des Vizebürgermeisters hat die Gemeindevertretung einstimmig (28 : 0) nachstehende Beschlüsse gefasst:

- a) Der Ausschuss für Planung und Gemeindeentwicklung wird unter Beiziehung von Experten (Architekt, Raumplaner) beauftragt, im Umfeld des Sozialzentrums Lauterach – Haus der Generationen ca. 8 - 12 oberirdische Kurzparkplätze zu finden.

- b) Die Marktgemeinde Lauterach nutzt die im EG des Hauses 1 Sozialzentrum Lauterach – Haus der Generationen gelegenen Räumlichkeiten für den Betrieb einer Kinderbetreuungseinrichtung nach Maßgabe des beiliegenden Berichtes.
- c) Die Marktgemeinde Lauterach nutzt die im UG der Häuser 1 und 2 gelegenen 55 TG-Abstellplätze – sohin zunächst um 14 TG-Abstellplätze weniger – nach Maßgabe des beiliegenden Berichtes. Bis zur nächsten Gemeindevertretungssitzung ist eine realistische Nutzung des Kopfgebäudes auszuarbeiten. Wenn sich auf Grund der möglichen Nutzung ein höherer Bedarf an TG-Abstellplätzen als die beschlossenen 55 TG-Abstellplätze ergibt, wird über eine Erhöhung abgestimmt.

Der SPÖ Lauterach ist wichtig, dass bei einer Erhöhung der TG-Abstellplätze gesagt wird, wie diese Kosten bedeckt werden können. GR Ing. Christian Österle ladet GR Barbara Draxler und die SPÖ Lauterach ein, ebenfalls Vorschläge zu bringen, wo und in welcher Höhe Einsparungen oder Minderausgaben gemacht werden können.

IV. Allfälliges:

- a) Nächste Gemeindevertretungssitzung: Dienstag, den 06.05.2008, 19.30 Uhr, im Rathaus, großes Sitzungszimmer
- b) Finanzvorschau:
GV Paul Schwerzler ersucht bis Herbst d.J. eine Finanzvorschau zu erstellen.
- c) Wertstoffsammelstelle in der Achsiedlung:
GV Paul Schwerzler teilt mit, dass die Verlegung der Wertstoffsammelstelle (derzeit bei der Kfz-Prüfhalle in der Reitschulstraße) auf den siedlungsseitigen Platz bei der kleinen Unterführung ADEG-Zentrale oder zur ehem. Gärtnerei Meraner nicht realisierbar ist. Der Verlegung des seinerzeitigen Platzes an der Ach hätte nicht beigegeben werden sollen. Bgm. Elmar Rhomberg wird versuchen, im Bereich Auto Immler eine Grundfläche für die Containeraufstellung von der LAWK zu bekommen.
- d) Erzählcafe am 09.04.2008:
GV DI Dr Richard Dietrich ladet alle Interessierte zum Erzählcafe am 09.04.2008 im Gasthaus Weingarten mit dem Thema „Lauteracher Ried“ ein.
- e) Sozialzentrum Lauterach – Haus der Generationen:
GV Georg Fink interessiert, wenn Baubeginn des neuen Sozialzentrums Lauterach ist. Weiters bringt er die Dachform des neuen Gebäudes zur Sprache. Baubeginn wird nach Rechtskraft des Baubescheides und des gewerbebehördlichen Bescheides sein. Die Dachform ist nicht ein Flachdach, sondern ein sehr flaches Pultdach.
- f) Eröffnung „Alter Markt“ am 31.05.2008:
GV Alfons Metzler informiert über den Verlauf der Eröffnung „Alter Markt“. Am 31.05.2008 ist vormittags ein Bauernmarkt der Lauteracher Bauernschaft vorgesehen. Um 11.00 Uhr soll die offizielle Eröffnung stattfinden. Nachmittags sind zahlreiche Aktivitäten wie zB Rasenmähertraktoren-Geschicklichkeitsfahren, Hupfburg etc. vorgesehen. Am Abend werden drei Kapellen aufspielen. Die Stände werden vom Wirtschaftsverein kostenlos zur Verfügung gestellt. Die ganze Bevölkerung ist zu diesem Ereignis herzlichst eingeladen.

- g) Altkleider-Container bei der VS Dorf:
GV Helga Frühwirth berichtet, dass der Altkleider-Container bei der VS Dorf häufig überfüllt ist und eine Entsorgung der Altkleider nicht möglich ist.
- h) Informationsschrift „Lauterach Fenster“ – Werbeinserate:
GV Herbert Gunz ist aufgefallen, dass in der Gemeinde-Informationsschrift „Lauterach Fenster“ Werbeinserate von Nicht-Lauteracher Unternehmen, die angeblich keine gewerbebehördliche Genehmigung haben, eingeschaltet sind. Es soll grundsätzlich getrachtet werden, dass Werbeeinschaltungen im „Lauterach Fenster“ einen Lauterach-Bezug haben.
- i) Ampelanlage L-190/L-3 (Achkreuzung) und L-190/Flotzbachstraße – Schreiben an die Vbg. Landesregierung:
Die derzeitige Regelung gibt immer wieder Anlass zu Beschwerden von Verkehrsteilnehmern, die insbesondere die Linksabbiegesituation von der L 190 in Richtung Hard kritisieren. Mit Schreiben vom 26.02.2008 wurde beim Amt der Vbg. Landesregierung um Information bezüglich der Ampelsteuerung bei der Kreuzung L 190/L 3 („Ach-Kreuzung“) gebeten. Bis dato ist noch keine Antwort eingetroffen. GV Ludwig Baumgartner teilt mit, dass der Abbiegepfeil in Richtung Hard dann grün leuchtet, wenn auf der Abbiegespur mehrere Fahrzeuge stehen.

Schluss der Sitzung: 23.00 Uhr

.....
GS Mag. Kurt Rauch, Schriftführer

.....
Elmar Rhomberg, Bürgermeister